



RADAR SUZUKI

"Lahar"

Dario Sisera (dr, comp), Franz Hellmüller (g, comp),

Luca Sisera (b), Carles Peris (sax, fl)

(Unit Records / MV)



Der Name weckt Assoziationen an UFO-Militärmusik aus Sibirien oder an feuchtfrohlichen Elektro-Jazz aus einem Untergeschoss Tokios. Nichts von alledem, nichtsdestotrotz eine interessante Scheibe. So gediegen harmonisch und konventionell die Tracks bisweilen tönen, so überraschend können diese vier Instrumentalisten ihre Radars dazwischenschalten und der Musik das Unberechenbare erhalten. Die Kompositionen atmen Raum, die Arrangements zeugen von Geschmack und die Instrumentalisten legen sich mit Kopf und Herz in ihre Interaktionen: die schwebend zarten bis furiosen Linien von Hellmüller, die profunde Sax-Spur von Peris, die klangmalerisch und groovend interagierende Rhythmus-Section der Gebrüder Sisera aus Chur. Den Anstoss zur Gründung von Radar Suzuki gab Dario Siseras Abschlusskonzert für das Performance-Diplom an der Jazz-Musikhochschule Luzern. Auf dem Debütalbum "Lahar" ist dieses Potenzial energetisch aufgeladen sowie kompositorisch wie improvisatorisch weiter ausdifferenziert und in Form gebracht worden. *pb.*